

Fußgänger- und Fahrradgemeinschaften bilden



Ziel

Sicheren und umweltfreundlichen Schulweg für Schülerinnen und Schüler ermöglichen

Zielgruppe

Schülerinnen und Schüler der Grundschule sowie der Sekundarstufe I

Kurzbeschreibung

Schülerinnen und Schüler gehen gemeinsam in der Gruppe zur Schule und nach Hause. Je nach Altersstufe wird die Gruppe von Erwachsenen begleitet. Auf dem Weg zur Schule treffen sich die Schüler an den vereinbarten Punkten; von dort gehen oder fahren sie gemeinsam immer den gleichen Weg. Anfangs wird der Weg gemeinsam eingeübt und richtiges Verhalten mit allen trainiert.

Die Geh- und Fahrradgemeinschaften entlasten die Eltern, die ihre Kinder nicht mehr täglich (mit dem Auto) zur Schule begleiten müssen. Die Schüler erlernen Sozialverhalten in der Gruppe. Die Bewegung fördert die Gesundheit. Die Umwelt wird entlastet. Vor allem macht der gemeinsame Schulweg Spaß!

Ablauf

- ✓ Einverständnis der Schulleitung einholen
- ✓ Information der Eltern (zum Beispiel per Schülerbrief)
- ✓ Erstellen eines Schulwegeplanes, um die Schülergruppen zusammenzustellen (Wer kommt von wo zur Schule?)
- ✓ Organisation der freiwilligen Begleitung, dabei Vorteile herausstellen: Die Eltern werden entlastet, da sie ihre Kinder nicht mehr täglich begleiten müssen.

Tipp

- ✓ Treffpunkte und Wege mit möglichst wenigen Gefahrenpunkten wählen
- ✓ Die ersten und letzten Kinder können eine reflektierende Weste tragen
- ✓ In England gibt es bereits Hunderte bis Tausende von Schulen, an denen täglich sogenannten „Walking busses“ und „Cycling trains“ unterwegs sind